

Björn Uhl

Der Entwurf eines Deutschen
Rechnungsstandards zur
Segmentberichterstattung (E-DRS 3) - Ein
Vergleich mit den Vorschriften des IASC

Diplomarbeit

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2000 Diplom.de
ISBN: 9783832426880

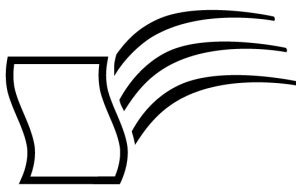
Björn Uhl

**Der Entwurf eines Deutschen Rechnungsstandards zur
Segmentberichterstattung (E-DRS 3) - Ein Vergleich mit
den Vorschriften des IASC**

Björn Uhl

Der Entwurf eines Deutschen Rechnungsstandards zur Segmentberichterstattung (E-DRS 3) - Ein Vergleich mit den Vorschriften des IASC

Diplomarbeit
an der Bochum, Ruhr-Universität
Mai 2000 Abgabe



Diplomarbeiten Agentur

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke
und Guido Meyer GbR

Hermannstal 119 k
22119 Hamburg

agentur@diplom.de
www.diplom.de

ID 2688

Uhl, Björn: Der Entwurf eines Deutschen Rechnungsstandards zur Segmentberichterstattung (E-DRS 3) - in Vergleich mit den Vorschriften des IASC / Björn Uhl - Hamburg: Diplomarbeiten Agentur, 2000
Zugl.: Diplom, 2000

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, daß solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey, Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke & Guido Meyer GbR
Diplomarbeiten Agentur, <http://www.diplom.de>, Hamburg 2000
Printed in Germany



Diplomarbeiten Agentur

Wissensquellen gewinnbringend nutzen

Qualität, Praxisrelevanz und Aktualität zeichnen unsere Studien aus. Wir bieten Ihnen im Auftrag unserer Autorinnen und Autoren Wirtschaftsstudien und wissenschaftliche Abschlussarbeiten – Dissertationen, Diplomarbeiten, Magisterarbeiten, Staatsexamensarbeiten und Studienarbeiten zum Kauf. Sie wurden an deutschen Universitäten, Fachhochschulen, Akademien oder vergleichbaren Institutionen der Europäischen Union geschrieben. Der Notendurchschnitt liegt bei 1,5.

Wettbewerbsvorteile verschaffen – Vergleichen Sie den Preis unserer Studien mit den Honoraren externer Berater. Um dieses Wissen selbst zusammenzutragen, müssten Sie viel Zeit und Geld aufbringen.

<http://www.diplom.de> bietet Ihnen unser vollständiges Lieferprogramm mit mehreren tausend Studien im Internet. Neben dem Online-Katalog und der Online-Suchmaschine für Ihre Recherche steht Ihnen auch eine Online-Bestellfunktion zur Verfügung. Inhaltliche Zusammenfassungen und Inhaltsverzeichnisse zu jeder Studie sind im Internet einsehbar.

Individueller Service – Gerne senden wir Ihnen auch unseren Papierkatalog zu. Bitte fordern Sie Ihr individuelles Exemplar bei uns an. Für Fragen, Anregungen und individuelle Anfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit

Ihr Team der *Diplomarbeiten Agentur*

Dipl. Kfm. Dipl. Hdl. Björn Bedey —
Dipl. Wi.-Ing. Martin Haschke —
und Guido Meyer GbR —

Hermannstal 119 k —
22119 Hamburg —

Fon: 040 / 655 99 20 —
Fax: 040 / 655 99 222 —

agentur@diplom.de —
www.diplom.de —

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	I
Abkürzungsverzeichnis.....	III
Tabellenverzeichnis	VI
1 Einführung	1
1.1 Problemstellung und Ziele	1
1.2 Aufbau der Arbeit	2
2 Zweck einer Segmentberichterstattung.....	3
2.1 Allgemeiner Zweck der Rechnungslegung	3
2.1.1 Eigenkapitalgeberschutz	6
2.1.2 Fremdkapitalgeberschutz	7
2.2 Grundsätzliche Eignung der Segmentberichterstattung zur Erfüllung des Kapitalgeberschutzes.....	8
2.2.1 Definition	8
2.2.2 Diversifikation als Grund der Segmentberichterstattung.....	9
2.2.3 Nutzen einer Segmentberichterstattung	11
2.2.4 Nutzen einer Segmentierung von aggregierten Jahresabschlußdaten	12
2.2.5 Empirische Untersuchungen	14
2.2.6 Grenzen der Segmentberichterstattung	16
3 Die deutsche Lösung.....	18
3.1 Bisherige Anforderungen des HGB.....	18
3.1.1 Ausgestaltung.....	18
3.1.2 Kritik	19
3.2 Gründung und Organisation des DRSC	21
3.3 Entwurf zur Segmentberichterstattung nach E-DRS 3	22
3.3.1 Ziel	22
3.3.2 Berichtspflichtige Unternehmen	22
3.3.3 Bestimmung der anzugebenden Segmente	24
3.3.3.1 Segmentabgrenzung.....	24
3.3.3.2 Zusammenfassung von Segmenten	25
3.3.3.3 Größenmerkmale	26

3.3.4 Angabepflichten.....	27
3.3.4.1 Allgemeine Ermittlungsnormen	27
3.3.4.2 Konkrete Angabepflichten.....	28
4 Segmentberichterstattung nach IAS 14 (revised).....	29
4.1 Ziel und Entwicklung.....	29
4.2 Berichtspflichtige Unternehmen	31
4.3 Bestimmung der anzugebenden Segmente.....	31
4.3.1 Segmentabgrenzung.....	31
4.3.2 Zusammenfassung von Segmenten.....	33
4.3.3 Größenmerkmale	33
4.4 Angabepflichten	34
4.4.1 Allgemeine Ermittlungsnormen.....	34
4.4.2 Konkrete Angabepflichten.....	35
5 Kritischer Vergleich E-DRS 3 – IAS 14	37
5.1 Vergleich der einzelnen Vorschriften	37
5.2 Kritik und Wertung der einzelnen Vorschriften.....	41
5.2.1 Entscheidungsparameter der Kritik	41
5.2.2 Berichtspflichtige Unternehmen	41
5.2.2 Bewertung des Management Approaches.....	45
5.2.3 Analyse der Ansatzpflichten	50
5.2.3.1 Umfang der geforderten Angaben	50
5.2.3.2 Aufgliederung in ein primäres und sekundäres Berichtsformat .	52
5.2.3.3 Bilanzierung- und Bewertungseinheit	53
5.2.4 Zusammenfassung und Erklärungsversuch	54
5.3 Eigener Entwurf.....	57
5.3.1 Ansatz und Abgrenzung.....	57
5.3.2 Inhalt einer Segmentberichterstattung	58
6 Zusammenfassung und Ausblick	63
Anhang.....	VII
Literaturverzeichnis	VIII

Abkürzungsverzeichnis

a.o.	außerordentlich
Abs.	Absatz
AG	Aktiengesellschaft
AIMR	Association for Investment Management and Research
AktG	Aktiengesetz
Anm.	Anmerkung
Aufl.	Auflage
Bd.	Band
bearb.	bearbeitet
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
d.h.	das heißt
DM	Deutsche Mark
DRS	Deutsche Rechnungslegungsstandards
DRSC	Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V.
DSR	Deutscher Standardisierungsrat
dto.	dito
E	Entwurf
EDV	Elektronische Datenverarbeitung
erg.	ergänzte
erw.	erweiterte
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
FASB	Financial Accounting Standards Board